zugestellt durch Post.at

Ausgabe Nr. 6

Juli 2010

St. Marienkirchner Gemeindezeitung

Der Bürgermeister informiert über...

Gemeinderatssitzung vom 8. Juli 2010

1. Prüfbericht der Bezirkshauptmannschaft Eferding zum Rechnungsabschluss 2009

Der Prüfbericht wird zur Kenntnis gebracht.

2. Marktordnung – Änderung

Das Marktstandentgelt für den Kirtag am Weißen Sonntag wird wie folgt festgelegt: € 3,- je Laufmeter Marktstand, Ermäßigung auf € 2,- für Marktstände, wenn dieses Entgelt bis Freitag vor dem Weißen Sonntag bezahlt wird, € 1,50 je m² für Spielgeräte (Hüpfburg, Karussell etc.).

3. Straßenbauprogramm 2006 – 2009: Änderung des Finanzierungsplanes

Der Finanzierungsplan wird laut Vorgaben des Landes OÖ beschlossen.

4. Gastschulbeitrag Hauptschule Prambachkirchen – Vereinbarung

Der vorliegenden Vereinbarung mit der Marktgemeinde Prambachkirchen wird zugestimmt.

5. Ersuchen der SPÖ-Fraktion: Beratung über öffentliches Gut Grundstück 1154/1 KG Fürneredt

Der Tagesordnungspunkt wird vom Antragsteller zurückgezogen.

6. Resolution

In einer Resolution werden die oberösterreichische Landesregierung sowie die österreichische Bundesregierung aufgefordert, umgehend Schritte zu setzen damit die finanzielle Handlungsfähigkeit der oberösterreichischen Gemeinden gesichert bleibt.

7. Allfälliges

Änderung des Finanzierungsplanes für das Straßenbauprogamm 2010 bis 2012

Dem Finanzierungsplan wird entsprechend den Vorgaben des Landes OÖ zugestimmt.

Beschluss des Darlehensvertrages mit der PSK/BAWAG über ein Darlehen von € 300.000,- zur Zwischenfinanzierung außerordentlicher Vorhaben.

Der Darlehensvertrag wird beschlossen.

Ich wünsche allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern
einen erholsamen und stressfreien Urlaub
und lade ganz herzlich zum gemeinsamen Fest
von Marktgemeinde und Pfarre am 15. August ein!

Euer Bürgermeister

Ing. Josef Dopler

VD a.D. Josef Raab wurde Konsulent

Seit seiner Pensionierung kümmert sich der allseits bekannte ehemalige Direktor der Volksschule St. Marienkirchen an der Polsenz, Herr OSR Josef Raab, um das Samareiner Mostmuseum.

So hat er die Erneuerung des seit 1981 bestehenden Museums initiiert, dazu ein der heutigen Zeit angepasstes Konzept erstellt, zahlreiche Ideen eingebracht, die erforderliche Finanzierung organisiert, weitere ehrenamtliche Mitarbeiter motiviert und nicht zuletzt selber mit vielen Tagen Arbeit die Verwirklichung der Erneuerung ermöglicht, sodass das Museum 2008 wiedereröffnet werden konnte.

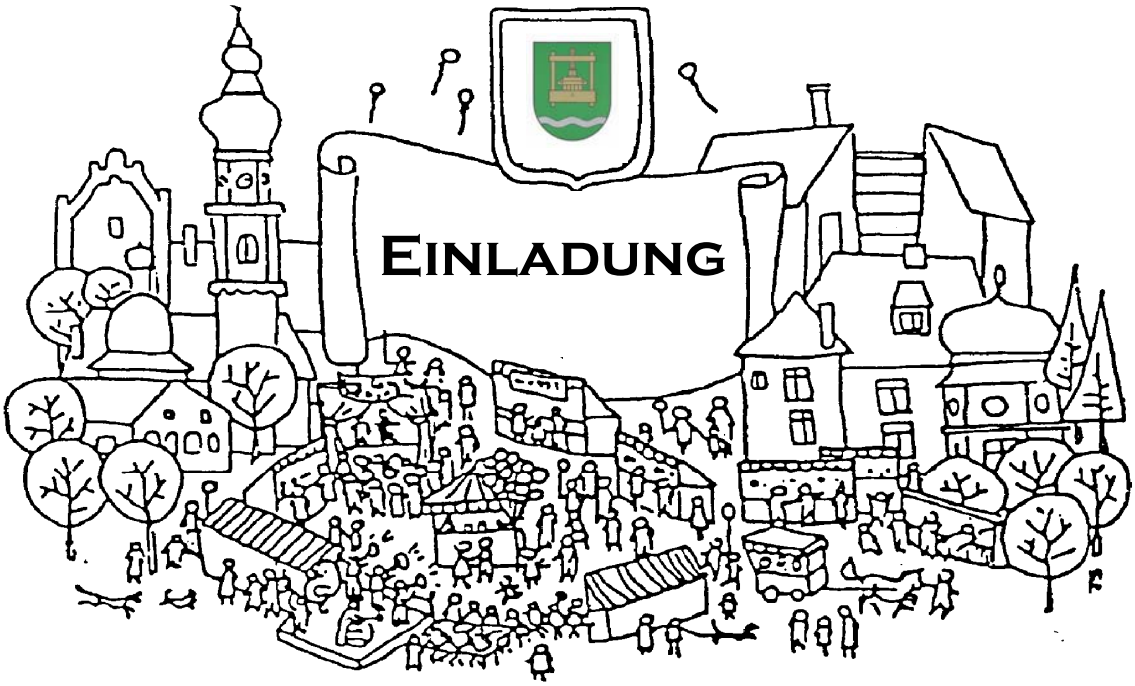
Auch nach Abwicklung dieses umfangreichen Projektes ist Herr Raab mit seinen Helfern um das Mostmuseum bemüht und investiert viele Stunden in dessen Betrieb und Erhaltung.

Dadurch wurde das „Samareiner Mostmuseum“ zu einem Anziehungspunkt für Interessierte aus Nah und Fern.

Wertvolle Arbeit hat Herr Raab auch für die Neukonzipierung des Wanderwegenetzes im Naturpark Obst-Hügel-Land geleistet. Er war schon am Zustandekommen des Naturparks Obst-Hügel-Land beteiligt. Seine Mitarbeit bei den verschiedenen Leader-Projekten ist ein wichtiger Bestandteil davon.

Am Mittwoch, 14. Juli 2010 wurde Herrn Josef Raab im „Steinernen Saal“ der oberösterreichischen Landesregierung der Titel Konsulent für Kulturpflege verliehen.

Bgm Ing. Dopler dankte dem frischgebackenen Konsulenten für seinen großartigen Einsatz und gratulierte zur Ernennung.
Herzlichen Glückwunsch!



SAMAREINER MARKT– UND PFARRFEST AM 15. AUGUST 2010

09:00 Uhr

Festgottesdienst in der Kirche

10:00 Uhr

Frühschoppen mit der Musikkapelle

Grußworte BM Ing. Josef Dopler

und KR Mag. Josef Etzlstorfer

ca. 11:00 Uhr

Begrüßung und Vorstellung der Neubürger

ca. 13:30 Uhr

Fußwaschung

Die Neubürger sind eingeladen unter den Klängen der Musik in die Polsenz zu steigen und anschließend mit einem Gläschen Most/Apfelsaft anzustoßen

Weitere Programmpunkte:

- → ab 10:00 Uhr Attraktionen für Kinder (Hüpfburg, Kletterturm)
- → 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr Basteln mit Naturmaterialien
- → 10. 30 Uhr bis 17.00 Uhr Traktorrundfahrten
- → ab 11:00 Uhr „1. Samareiner Stöbelturnier“
- → 11.00 bis 14.00 Uhr Blattlschießen von der Feuerwehrjugend
- → 13.00 Uhr und 18.00 Uhr Sketchdarbietungen der Theatergruppe
- → 13:00 bis 15:00 Uhr Fahrt mit den Feuerwehrautos durch den Ort
- → 13:00 bis 15:00 Uhr - am Tennisplatz Trainerstunden und am Fußballplatz Zielschießen und Geschwindigkeitsmessungen
- → ab 14.00 Uhr stündlich Kirchturmbesteigung mit Hr. Pfarrer Mag. Etzlstorfer
- → 14:30 Uhr Tanzeinlage des Seniorenbundes
- → 15.00 Uhr Luftballonstart und Verabschiedung der Jungscharkinder
- → ab 15.30 Uhr Weinlaube und Seidlbar im Pfarrergarten
- → gemütlicher Ausklang

DAS FEST FINDET AM MARKTPLATZ STATT
BEI SCHLECHTWETTER FREUEN WIR UNS AUF IHREN BESUCH IM VERANSTALTUNGSZENTRUM!

Erweiterungen und Programmänderungen vorbehalten!

Aus der Volksschule

Wieder ist ein Schuljahr geschafft. Unsere Schüler waren sehr fleißig und ich glaube sie haben sich ihre Ferien wirklich verdient.
Es gab auch heuer wieder viele Aktivitäten, an denen wir mit unseren Schülern teilnahmen:

- Theater Dachsberg
- Naturparkaktion – Streuobstwiese
- Tag des Apfels - Die Bäuerinnen versorgten uns mit Butterbroten und Äpfeln !
- Dichterlesung
- Fledermausvortrag Naturpark
- Handballturnier
- EU - Vortag für die 4.Klassen
- Radfahrprüfung
- Feuerwehrübung
- Tag der Bewegung
- Schulfilm
- Lehrausgang Gemeinde
- Sportfest Wallern *Bericht samarein.com*
- Hallo Auto
- Besuch eines Bauernhofes
- Besuch der Fa. Schweitzer Sperrholzwerk
- Besuch des Mostmuseums *Bericht samarein.com*
- Linz Aktion
- Bau einer Wildbienenbehausung Naturpark *Bericht samarein.com*
- Besuch der Bezirkshauptstadt Eferding *Bericht samarein.com*

Jede Woche verwöhnte **Fam. Lindinger** unsere Schüler mit der **BAUERNJAUSE.** Die Kinder waren sehr begeistert und es schmeckte ihnen vorzüglich. Auf diesem Weg möchte ich mich ganz herzlich für die vielen **Genussdonnerstage** bedanken!!!

Seit einigen Tagen können Sie unsere Aktivitäten auf **samarein.com** nachlesen!

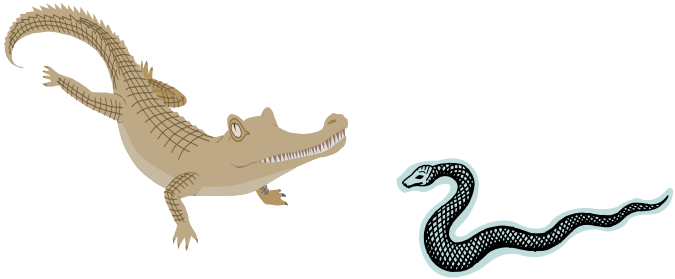
Schöne und erholsame Ferientage wünschen
VD Gloria Götzenberger und LehrerInnen

Anzeigepflicht für Wildtiere

Die Haltung von Wildtieren in privaten Haushalten erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Dabei wird leider oft außer Acht gelassen, dass es sich hierbei um Tiere handelt, die besondere Ansprüche an die Haltung stellen.

Der Gesetzgeber hat dies im Tierschutzgesetz berücksichtigt und Wildtieren einen besonderen Schutz zugesprochen. Die Haltung von Wildtieren ist bei der zuständigen Behörde (Bezirkshauptmannschaft) anzeigepflichtig.

Unter Wildtieren versteht man alle Tiere außer Heim- und Haustieren.



Bei Fragen steht die BH Eferding unter der Telefonnummer 07272/2407 gerne zur Verfügung.

Äste im Straßenraum

Die Gemeinde wird derzeit wegen der üppigen Vegetation vermehrt auf das „Zuwachsen“ von Straßen und Gehwegen aufmerksam gemacht.

Größere Fahrzeuge (z.B. Feuerwehr oder Müllabfuhr) werden durch auf die Straße hängende Äste behindert bzw. beschädigt.

Dazu ein Beschluss des Obersten Gerichtshofes:

„Eigentümer von Bäumen haben daher Äste, die in das Lichtraumprofil von 4,5 m hineinragen, im Rahmen ihrer Verkehrssicherungspflicht zu entfernen, um nicht schadenersatzpflichtig zu werden.“

Wir weisen darauf hin, dass die Gemeinde nicht für das Zurückschneiden der Vegetation auf Privatgrundstücken zuständig ist!

Im Sinne der Sicherheit werden alle Grundbesitzer ersucht, an ihren Grundstücken zu prüfen, ob der Straßenraum ast- und strauchfrei ist bzw. ob die Begehbarkeit von Gehsteigen und Gehwegen gegeben ist. Andernfalls mögen die nötigen Rückschnitte ehestens vorgenommen werden!

Großzügige Spende für die Bücherei

Seit Jahren unterstützt die Computerfirma Leisch unsere Bücherei mit der Zeitschrift c´t.

Jetzt hat uns Firmeninhaber **Michael Leisch** eine besondere Freude bereitet.

Er schenkte uns einen neuen Computer und installierte alles samt Zubehör.

Herzlichen Dank für diese großzügige Unterstützung!

Jetzt macht das Arbeiten gleich noch mehr Spaß!

LEISCH IT
IT-Consulting GmbH

Personalwechsel im Freibad

Zu einem kurzfristigen Personalwechsel kam es Anfang Juli im Freibad St. Marienkirchen::

Der erst in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung vorgestellte Badewart Herr Ernst Mayer löste einvernehmlich sein Dienstverhaltnis.

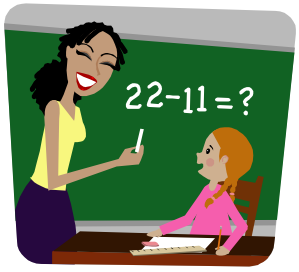
Nachfolger ist Herr Markus Briendl aus Wallern / Tr.

Besuch der Volksschüler im Marktgemeindeamt

Bgm Ing. Josef Dopler mit seinen jungen Besuchern und VS-Direktorin Gloria Götzenberger

So wie jedes Jahr besuchten die Kinder der dritten Klasse der Volksschule zusammen mit ihrer Direktorin Bgm Ing. Dopler und seine Mitarbeiter im Marktgemeindeamt und informierten sich über die verschiedenen Aufgabenbereiche in der Gemeindeverwaltung.

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich



Mit 100 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausstattung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LHStv. Franz Hiesl.

Ansuchen können ab Schulbeginn gestellt werden.

Formulare gibt es im Internet: www.Familienkarte.at/Förderservice/Förderungen oder am Gemeindeamt.

Schulveranstaltungsbeihilfe des Landes Oberösterreich

Deutlich angestiegen ist die Zahl der Bewilligungen für die Schulveranstaltungshilfe. „Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammen fallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ. diese Familienunterstützung eingeführt hat.

Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter: www.familienkarte.at/Familienservice/Förderungen).

Obstkultur. Freude pur!

OBST HÜGEL LAND NATURPARK

So einfach kommen Sie zu Ihrer Lieblingsobstsorte!

Das Projekt „Alte Obstsorten wiedersehen & wiederschmecken“ soll das Bewusstsein für alte Obstsorten wiederbeleben. Sie haben nun die Möglichkeit, ganz einfach Ihren Traumobstbaum zu finden und zu bestellen. Entdecken auch Sie Ihre Lieblingsobstsorte unter www.obsthuegelland.at/traumobst.

Im Gewirr der vielen klingenden Obstsortennamen ist es schwierig, die Obstsorte zu finden, die den eigenen Erwartungen entspricht. Eine Obstsorten-Datenbank auf der Natupark-Homepage unterstützt auf einfache Weise bei der Auswahl der passenden Lieblingssorte. Anhand von verschiedenen Auswahlkriterien (Obstart, Verwendungszweck, Geschmack, Ernte- bzw. Reifezeitpunkt, Lagerfähigkeit, Größe) werden Sie zu Ihren persönlichen Traumobstsorten geführt.
Wenn Sie wissen, welche der alten oder neuen Sorten nun unbedingt in Ihren Garten gehört, dann können Sie Ihre Traumsorte gleich als Bäumchen bestellen. Gemeinsam mit drei oberösterreichischen Baumschulen haben wir ein buntes Sortiment von rund 100 Apfel-, Birnen- und Kirschensorten zusammengestellt, die Sie als kräftige einjährige Veredelungen im Topf erwerben und im Herbst abholen können. Abhol- und Verkaufstag ist am 6. November 2010 bei der Jausenstation Beißl. Die Obstbäume sind förderbar im Rahmen der Naturpark-Förderung „Neupflanzung von Obstbäumen“.

Wir freuen uns, wenn viele Naturpark-Bewohner diese Gelegenheit nutzen und alte Obstsorten wieder verstärkt angepflanzt werden.

Nähere Informationen zu dieser Aktion und zu den weiteren Maßnahmen im Projekt „Alte Obstsorten“ können Sie der Projektbroschüre entnehmen. Der Folder ist in den Gemeindeämtern und im Naturpark-Büro erhältlich.

Rupert Raab (Obmann) und Rainer Silber (Geschäftsführer)

Buntes Ferienangebot für Kinder

Damit in den Ferien keine Langeweile aufkommt, bietet der Naturpark verschiedene Veranstaltungen für Kinder an, die nicht nur lehrreich sind, sondern in erster Linie auch Spaß machen!

Doch nicht nur für die Kinder haben wir ein buntes Programm zusammengestellt, auch die Erwachsenen laden wir zum Besuch unserer Veranstaltungen ein!

FERIENPASS-VERANSTALTUNGEN

Kochkurs für Kinder. Ab 6 Jahre, Do. 29. Juli, 9 - 12 Uhr, Fam. Gattermayer, Breitenaich 5, Scharten; € 3,- inkl. Getränke und Lebensmittel

Zauberlehrling & Co. Eine literarische Naturführung für Kinder von 8 bis 12 J. Di., 3. Aug., 9 - 12 Uhr, Treffpunkt: Gemeindeamt St. Marienkirchen/P.; € 3,-

Ein Tag beim Imker. Für Kinder von 5 bis 12 Jahre, Do., 5. Aug., 9 - 16 Uhr, Bienenlehrpfad am Kirschblütenweg, Hochscharten, € 5,- inkl. Essen und Getränke

Fledermausnacht. Fr. 13. Aug., 19.30 bis 22 Uhr, Mostschänke Ebner, St. Marienkirchen/P.

Information & Anmeldungen im Naturpark-Büro:
07249/47112-25 oder info@obsthuegelland.at

www.obsthuegelland.at
Scharten St. Marienkirchen/Polsenz

WEITERE VERANSTALTUNGEN

Marillenwanderung. Sa. 24. Juli, 10 - 13 Uhr, Firlingerhof, Rexham 27, Scharten

Kräuterbuschen binden nach alter Tradition. Sa., 7. Aug., 18 Uhr, Obstlehrgarten St. Marienkirchen/P.

Schwammerl suchen - Wissen, Fleiß und Glück. Sa., 28. Aug. u. So., 5. Sept., 10 - 14 Uhr, FAB Polsenzhof, St. Marienkirchen/P.

WEBERBARTL-FEST

Sonntag, 3. Oktober ab 10 Uhr

Beim 1. Weberbartl-Fest dreht sich alles rund um das Streuobst und dessen Bedeutung für den Naturpark Obst-Hügel-Land. Bitte Termin gleich vormerken - ein umfangreiches Rahmenprogramm erwartet Sie!

Verhandlungsschrift Nr: 4

über die öffentliche konstituierende Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz am Donnerstag, 20. Mai 2010, im Sitzungssaal der Gemeinde.

Beginn: 19:30 Uhr

ÖVP:	**SPÖ:**	**FPÖ:**
Ing. Josef Dopler	Erich Pilsner	Christoph Schieber
Werner Hellmayr	Sabine Rathmayr	Franz Pollhammer
Eva Wahlmüller	Robert Binder	Rudolf Eder
Mag. Peter Weissenböck	Jutta Pöll	
Johann Schöberl	Friedrich Schultes jun. EM	
Gerlinde Enzelsberger	Herbert Brandscheid	
Bernd Baumgartner	Friedrich Schultes sen.	
Josef Feischl	Christian Scharinger	
Ernestine Finzinger	Ing. Harald Hollnsteiner	
Mag. Gerhard Hummer		
Birgit Lindinger		
Gerlinde Hintenaus		
Ing. Gerhard Angster		

Entschuldigt ferngeblieben:
Ing. Siegfried Dobler

Nach § 66 (2) der Oö. Gemeindeordnung 1990 ist Amtsleiter Josef Baumgartner anwesend. Der Amtsleiter ist zugleich Schriftführer.

Zum TOP 1 sind gem. § 66 (2) der Oö. Gemeindeordnung 1990 vom Regionalentwicklungsverband Eferding Frau Susanne Kreinecker (Geschäftsführerin), Herr Josef Dickinger-Neuwirth (Projektleiter) und Herr Peter Schenk (Arbeitskreisleiter) anwesend.

Der Bürgermeister stellt fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß einberufen und kundgemacht wurde, die Verständigung hiezu an alle Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder zeitgerecht schriftlich unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist und dass der Gemeinderat beschlussfähig ist, da die erforderliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates anwesend ist.

Bürgermeister Ing. Dopler verweist darauf, dass die Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung des Gemeinderates zur Einsicht aufliegt und dagegen noch bis zum Ende der Sitzung Einwendungen eingebracht werden können.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, noch in der heutigen Sitzung folgende Angelegenheit zu behandeln:

Änderung des Finanzierungsplanes für die Errichtung des Leader-Projektes Mostkeller „Mostspitz“ lt. Vorgabe des Amtes der OÖ Landesregierung.

Begründung:
Der Finanzierungsvorschlag des Amtes der OÖ Landesregierung ist erst nach Ausschreibung der Gemeinderatssitzung beim Gemeindeamt eingelangt, der Finanzierungsplan soll ehestens beschlossen werden.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

Vermietung des Freibadbuffets

Begründung:
Der Badewart will das Buffet nicht führen; ein Interessent hat sich um das Buffet beworben.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

1. Energieentwicklungsplan zum kommunalen Energiekonzept: Beitrag

Bürgermeister Ing. Dopler verweist darauf, dass mit Gemeinderatsbeschluss vom 25. 9. 2008 die Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz dem Klimabündnis/Klimarettung OÖ und dem Projekt „Wels-Eferding – Die Energiespar-Region“ beigetreten ist und beschlossen hat, sich am kommunalen Energiekonzept zu beteiligen.

Er ersucht Frau Kreinecker, das Projekt „Klima- und Energie-Modell-Region Eferding“ vorzustellen.

Frau Susanne Kreinecker informiert anhand einer Powerpoint-Präsentation Ziele und Maßnahmen der Klima- und Energie-Modell-Region Eferding. Sie verweist auf die EU-Klimaziele (Treibhausgasemissionen um 20% senken, Anteil der erneuerbaren Energie auf 20% anheben, Energieeffizienz um 20% steigern) und Österreich-Klimaziele bis 2020 sowie auf die OÖ-Klimaziele bis 2020 bzw. 2030 sowie auf die Ziele der Region Eferding: Nutzung der Solarenergie, Wasserkraft und Biomasse, Verbesserung der Energieeffizienz und Optimierung der Mobilität sollen bis 2020 zu 50% Energieautarkie im Bezirk Eferding führen; durch Bewusstseinsbildung soll die Bereitschaft der Bevöl-

kerung, Maßnahmen zur Erreichung der Klimaziele mitzutragen, verbessert werden. Dazu soll ein regionales Umsetzungskonzept mit Maßnahmen und Zeitplan erstellt werden. Der Eigenanteil der Gemeinden für zwei Jahre beträgt nach Abzug der Förderungen € 1,00 pro Bewohner und Jahr.

Herr Dickinger-Neuwirth bietet der Gemeinde bei einer Mitbeteiligung Unterstützung durch Projektbegleitung und Förderantragstellung an.

Bürgermeister Ing. Dopler bemerkt, dass für das Projekt Effizienz und Umsetzbarkeit gegeben sein muss.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, dem Projekt Klima- und Energie-Modell-Region Eferding beizutreten.

Herr Schieber bezweifelt die Kosten/Nutzen-Rechnung.

Herr Hellmayr bemerkt, dass im Hinblick auf die Preisentwicklung vom Erdöl auf lange Sicht die Wirtschaftlichkeit gegeben ist.

Herr Schultes sen. schlägt vor, eine Informationsveranstaltung für die Bevölkerung abzuhalten.

Herr Hellmayr unterstützt diesen Vorschlag.

Herr Pilsner schlägt vor, dass die betroffenen Ausschüsse diese Angelegenheit behandeln.

Für den Antrag des Bürgermeisters stimmen:

Werner Hellmayr, Eva Wahlmüller, Mag. Peter Weissenböck, Johann Schöberl, Gerlinde Enzelsberger, Bernd Baumgartner, Josef Feischl, Ernestine Finzinger, Mag. Gerhard Hummer, Birgit Lindinger, Gerlinde Hintenaus, Ing. Gerhard Angster, Erich Pilsner, Sabine Rathmayr, Robert Binder, Jutta Pöll, Friedrich Schultes jun., Herbert Brandscheid, Friedrich Schultes sen., Christian Scharinger, Ing. Harald Hollnsteiner und Bürgermeister Ing. Josef Dopler

Der Stimme enthalten sich:

Christoph Schieber, Franz Pollhammer und Rudolf Eder

Damit ist der Antrag von Bürgermeister Ing. Dopler mit erforderlicher Stimmenmehrheit angenommen.

2. Prüfbericht der Bezirkshauptmannschaft Eferding vom 15. März 2010

Bürgermeister Ing. Dopler ersucht den Obmann des Prüfungsausschusses, den Prüfbericht der Bezirkshauptmannschaft Eferding vom 15. März 2010 zur Kenntnis zu bringen.

Prüfungsausschussobmann Eder bringt den Prüfbericht zur Kenntnis.

Herr Schieber stellt die Sinnhaftigkeit einer Laufzeitverlängerung von Darlehen für den Siedlungswasserbau auf 33 Jahre in Frage.

Bürgermeister Ing. Dopler bemerkt, dass Kanalbauvorhaben künftig schwieriger zu realisieren sein werden. Da die Finanzmittel im öffentlichen Bereich knapp sind, werden Laufzeitverlängerungen für Darlehen nötig werden.

3. Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 6. April 2010

Bürgermeister Ing. Dopler ersucht den Obmann des Prüfungsausschusses, den Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 6. April 2010 zur Kenntnis zu bringen.

Prüfungsausschussobmann Eder bringt den Prüfbericht zur Kenntnis.

4. Asphaltierungsarbeiten: Auftragsvergabe

Bürgermeister Ing. Dopler berichtet, dass die Preisentwicklung wegen der gestiegenen Bitumenpreise nicht erfreulich sei. Nach Verhandlungen mit der Fa. Held & Francke hat sich diese bereit erklärt, die im Jahr 2009 angebotenen Preise zu halten; der nach Beschluss der Auftragsvergabe für 2009 noch ausverhandelte Preisnachlass kann allerdings auf Grund der Preisentwicklung nicht mehr gewährt werden.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, die Fa. Held & Francke BauGesmbH & CoKG auf Grundlage ihres Anbotes vom 6.5.2009 mit den Asphaltierungsarbeiten 2010 zu beauftragen.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

5. Bebauungsplan Nr. 28 „Freundorf“ – Anregung auf Änderung

Bürgermeister Ing. Dopler berichtet, dass das Verfahren auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom 18.3.2010 eingeleitet wurde. Die fachliche Stellungnahme des Ortsplaners sowie der Entwurf zum Bebauungsplan werden einhellig zur Kenntnis genommen.

6. Bebauungsplan Nr. 10 „Pöll“ – Anregung auf Änderung

Bürgermeister Ing. Dopler weist darauf hin, dass auf Grund eines Irrtums in der Tagesordnung der Bebauungsplan Nr. 10 angeführt wurde, tatsächlich soll jedoch der Bebauungsplan Nr. 14 „Mayrhauser“ (betrifft auch Pöll-Gründe) hinsichtlich der Dachform geändert werden. Es sollen auch im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 14 – so wie auf den angrenzenden Bauflächen – neben Sattel- und Krüppelwalmdächern auch Vollwalmdächer zulässig sein.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, das Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14

„Mayrhauser“ vorbehaltlich der Kostenübernahme durch den Anreger einzuleiten.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

7. Kaltenböck – Erweiterungsfläche: Bebauungsrichtlinien/Bebauungsplan

Bürgermeister Ing. Dopler berichtet, dass die im Bebauungsplan Nr. 26 „Kaltenböck“ vorgesehenen Bauflächen alle bebaut sind und die Bebauung westwärts durch einen Bebauungsplan oder Bebauungsrichtlinien geregelt werden soll.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, für die Bauflächen westwärts der mit Bebauungsplan Nr. 26 „Kaltenböck“ erfassten Gründe die in diesem Bebauungsplan angeführten Regelungen und Grundeinteilungen als Bebauungsrichtlinie zu beschließen.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

8. Verordnung einer Geschwindigkeitsbeschränkung auf der Gemeindestraße Polsenztal

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, die Verordnung zur Festsetzung einer Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h auf der Gemeindestraße Polsenztal im Bereich zwischen den Liegenschaften Polsenztal 3 und Polsenztal 10 zu beschließen.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

9. Gastschulbeitrag Sporthauptschule Eferding und Hauptschule Bad Schallerbach – Vereinbarung

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, die zur Umlegung der Sanierungskosten für die Sporthauptschule Eferding Süd vorliegende Vereinbarung mit der Stadtgemeinde Eferding mit der Ergänzung „und § 53“ im Einleitungssatz zu beschließen.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, die zur Umlegung der Sanierungskosten für die Hauptschule Bad Schallerbach vorliegende Vereinbarung mit der Marktgemeinde Bad Schallerbach mit der Ergänzung „und § 53“ im Einleitungssatz zu beschließen.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

10. Öffentl. Gut Parz. Nr. 1105, KG St. Marienkirchen (Jungreith) – Teilauflassung im Tauschverfahren mit Grundflächen für die Verbreiterung der Zufahrt zu Schürz/Reiter und Errichtung eines Pendlerparkplatzes

Bürgermeister Ing. Dopler ersucht Herrn Vizebürgermeister Hellmayr um Berichterstattung.

Herr Hellmayr berichtet, dass Herr Schultes darauf aufmerksam gemacht hat, dass bei der Planung des Kreisverkehrs Jungreith die Planung der Bushaltestellen nicht optimal seien und für die Busbenützer unnötige Risiken bestehen. Für den Busverkehr in Richtung St. Marienkirchen soll eine Busbucht mit Wartehaus errichtet werden. Um eine entsprechende Nutzungsmöglichkeit für den öffentlichen Verkehr zu bieten, sollen südöstlich des Kreisverkehrs im Bereich zwischen B 134 und Zufahrt Gstöttner Pendlerparkplätze geschaffen werden. Weiters soll für die Liegenschaften Jungreith 19 und 20 die Zufahrt, die sehr schmal ausgewiesen ist, etwas verbreitert werden. Für diese Maßnahmen werden Grundflächen von den Ehegatten Jungreithmair benötigt. Dazu wurden Grundeinlösungs- und Grundtauschverhandlungen geführt. Die daraus resultierenden Grundabtretungsprotokolle bzw. Vereinbarungen wurden von den Ehegatten Jungreithmair unter der Bedingung unterfertigt, dass ihnen die als Verkehrsfläche nicht mehr vorhandene Teilfläche des Grundstückes Nr. 1105 KG St. Marienkirchen zu einem Kaufpreis von € 3,00 je m² überlassen wird.

Herr Pilsner bemängelt, dass die Ehegatten Jungreithmair die Gemeinde erpressen und zu Kompromissen zwingen. Die Gemeinde könnte durch die Androhung, Bauflächen rückzuwidmen auch Druck auf Jungreithmair machen.

Bürgermeister Ing. Dopler stellt fest, dass eine Rückwidmung kontraproduktiv für die Gemeinde wäre.

Herr Pilsner erwidert, dass auf Erpressungsversuche entsprechend reagiert werden soll; er erwarte auch Gegenleistungen von Jungreithmair.

Bürgermeister Ing. Dopler bemerkt, dass Verhandlungen schwierig zu führen sind, wenn man auf den Verhandlungsgegenstand angewiesen ist. Er hält fest, dass die ausverhandelten Bedingungen für den erforderlichen Grunderwerb annehmbar sind; die Baumaßnahmen stehen jetzt im Zuge des Ausbaues des Kreisverkehrs Jungreith an und wenn sie nicht jetzt realisiert werden, werden sie nicht mehr realisiert.

Herr Schieber bemerkt, dass für die Fischer ein Zugang zum Innbach gewährleistet sein muss.

Herr Hellmayr hält fest, dass für Fischer ein Zugang zum Innbach gegeben ist.

Die SPÖ-Fraktion beantragt eine kurze Sitzungsunterbrechung.

Der Sitzungsunterbrechung wird einhellig zugestimmt.

Die SPÖ-Fraktion verlässt für kurze Zeit den Sitzungssaal, die Sitzung wird für die Dauer der Abwesenheit der SPÖ-Fraktion unterbrochen.

Nachdem die Mitglieder der SPÖ-Fraktion wieder die Plätze am Verhandlungstisch eingenommen haben, wird die

Sitzung fortgesetzt.

Frau Rathmayr bemerkt, dass sie grundsätzlich gegen Erpressungsversuche sei, die SPÖ-Fraktion aber zum Wohl der Allgemeinheit den vereinbarten Grunderwerben zustimmen wird.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, das Grundabtretungsprotokoll betreffend die für die Errichtung eines Pendlerparkplatzes im Bereich des Kreisverkehrs Jungreith erforderliche Teilfläche aus dem Grundstück Nr. 566 KG St. Marienkirchen zu beschließen.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, das Grundabtretungsprotokoll betreffend die für die Errichtung einer Bushaltestelle mit Wartehaus und eines Gehsteiges im Bereich des Kreisverkehrs Jungreith erforderliche Teilfläche aus dem Grundstück Nr. 580/1 KG St. Marienkirchen zu beschließen.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, das Grundabtretungsprotokoll betreffend die zur Verbreiterung der Zufahrt zu den Liegenschaften Jungreith 19 und 20 erforderliche Teilfläche aus dem Grundstück Nr. 588/2 KG St. Marienkirchen zu beschließen.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, die Zusatzvereinbarung zwischen der Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz und dem Ehepaar Friedrich und Theresia Jungreithmair über die Auflassung der nicht als Verkehrsfläche benützten Teilfläche des Grundstückes Nr. 1105 KG St. Marienkirchen zu beschließen.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, folgende Baumaßnahmen im Zuge des Ausbaus des Kreisverkehrs Jungreith durchzuführen:

- **Errichtung eines Pendlerparkplatzes im Bereich südöstlich des Kreisverkehrs**
- **Errichtung einer Bushaltestelle mit Wartehaus links im Sinne der Kilometrierung an der Daxbergstraße L 1221 auf Höhe der Liegenschaft Jungreith 1 und eines Gehsteiges vom Kreisverkehr zur Haltestelle**

Verbreiterung der Zufahrt zu den Liegenschaften Jungreith 19 und 20

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

11. Öffentliches Gut Parz. Nr. 806/2 KG Lengau (Zimmermann) – teilweise Verlegung

Bürgermeister Ing. Dopler berichtet, dass ein Teil des öffentlichen Gutes Parz. Nr. 806/2 KG Lengau im Bereich des Grundstückes Nr. 610/1 KG Lengau in der Natur nicht mehr als Verkehrsfläche vorhanden ist und die tatsächliche Anbindung an das öffentliche Gut Parz. Nr. 816/2 KG Lengau entlang der Grundgrenze der Parz. Nr. 610/1 zur 608/1 KG Lengau verläuft. Die Situation wird anhand eines Lageplanes auf der Projektionswand erläutert.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, das Verfahren zur Berichtigung der öffentlichen Verkehrsflächen Parz. Nr. 816/2 und 806/2 KG Lengau einzuleiten (Verlegung und Auflassung), wenn Frau Zimmermann die Kosten für die Durchführung (Vermessung, Verbücherung) übernimmt und für ihr zufallende Grundflächen einen Preis von € 3,00/m² akzeptiert.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

12. Öffentliches Gut Parz. 815/1 KG Lengau (Taubinger) – Anregung auf teilweise Verlegung

Bürgermeister Ing. Dopler berichtet, dass die Eigentümer der Liegenschaft Lengau 15 um teilweise Verlegung des öffentlichen Gutes auf die Parz. Nr. 218 KG Lengau ersuchen. Die Situation wird anhand eines Lageplanes auf der Projektionswand erläutert.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, das Verfahren zur teilweisen Umlegung der öffentlichen Verkehrsfläche Parz. Nr. 815/1 KG Lengau auf das Grundstück Nr. 218 KG Lengau einzuleiten, wenn die Kosten dafür von den Anregern getragen werden.

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

13. Allfälliges

Änderung des Finanzierungsplanes für die Errichtung des Leader-Projektes Mostkeller „Mostspitz“ lt. Vorgabe des Amtes der OÖ Landesregierung.

Der Bürgermeister beantragt, gemäß Vorschlag des Amtes der OÖ Landesregierung nachstehenden Finanzierungsplan zu beschließen:

Finanzierungsmittel	bis 2009	2010	2011	2012	Gesamt
Darlehen	**0**	**85.083**	**0**	**0**	**85.083**
Sonstige Mittel (Eigenleistungen)	**53.000**	**10.000**	**0**	**0**	**63.000**
Landeszuschuss Naturschutz	**17.327**	**42.673**	**0**	**0**	**60.000**
Landeszuschuss Dorfentwicklung	**50.000**	**34.917**	**0**	**0**	**84.917**
Bedarfszuweisung	**0**	**40.000**	**30.000**	**30.000**	**100.000**
Summe:	**120.327**	**212.673**	**30.000**	**30.000**	**393.000**

Der Antrag wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

Vermietung des Freibadbuffets

Bürgermeister Ing. Dopler berichtet, dass sich der Badewärter außer Stande sieht, das Freibadbuffet neben seiner Badewärtertätigkeit mit zu übernehmen. Die Vermietung des Freibadbuffets wurde ausgeschrieben und es hat sich ein Interessent gemeldet. Die Angelegenheit wurde im Gemeindevorstand vorberaten.

Bürgermeister Ing. Dopler beantragt, Herrn Gerhard Grabner das Freibadbuffet zu einer Monatsmiete von € 50,00 zu vermieten.

Frau Rathmayr bemerkt, dass ein ganzjährig Beschäftigter anzustreben ist.

Bürgermeister Ing. Dopler verweist auf die knappen Finanzmittel.

Herr Brandscheid fragt, ob eine Sanierung des Freibades vorgesehen ist.

Bürgermeister Ing. Dopler teilt mit, dass in nächster Zeit nur die laufende Instandhaltung vorgesehen ist.

Herr Pilsner bemerkt, dass derzeit der Badebetrieb nur durch den Einsatz der Bauhofarbeiter möglich ist und offensichtlich seitens der Gemeindeleitung wenig Interesse an der Führung des Freibades besteht.

Bürgermeister Ing. Dopler weist dies entschieden zurück und bemerkt, dass nicht alles leistbar ist. Die Gemeinde hat sich um Freibadpersonal bemüht, auch andere Gemeinden haben Probleme, Personal für den Badebetrieb zu bekommen.

Herr Pilsner meint, dass neben dem Badewartdienst der Buffetbetrieb möglich sein müsste, es wird nur zu wenig entlohnt.

Bürgermeister Ing. Dopler entgegnet, dass nach Aussage ehemaliger Badewarte der Verdienst zuzüglich der Einnahmen aus dem Buffetbetrieb durchaus zufrieden stellend war.

Der Antrag des Bürgermeisters wird durch Erheben einer Hand einstimmig angenommen.

- Bürgermeister Ing. Dopler verweist auf die vorgesehenen Umleitungen im Zuge der Straßenbaustelle Kreisverkehr Jungreith

- Bürgermeister Ing. Dopler teilt mit, dass die Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz den 2. Platz beim Bewerb „Sympaticus“ im Bezirk erlangte und ersucht für den Landesbewerb um Unterstützung

- Bürgermeister Ing. Dopler lädt zur Dichterlesung am 28. Mai 2010 in der Bücherei ein

- Bürgermeister Ing. Dopler informiert, dass am 15. August 2010 das Markt / Pfarr-Fest stattfindet

- Herr Binder beantragt eine Änderung der Verhandlungsschrift über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit abgehandelte Angelegenheit der letzten Sitzung

- Herr Pilsner regt an, bei der Kreuzung Zufahrt Marienfeld / Daxberger Straße einen Verkehrsspiegel anzubringen. Bürgermeister Ing. Dopler bemerkt, dass er dies schon angeregt hat, der Verkehrstechniker dies aber ablehnt, da Verkehrsspiegel in solchen Situationen Sicherheitsrisiken bergen. Frau Finzinger schlägt vor, im Kreuzungsbereich den Bewuchs niedrig zu halten, damit ausreichend Sicht besteht.

- Herr Schultes sen. berichtet vom Lokalaugenschein bei den Altstoffentsorgungsstellen: Die Anzahl der Behälter für Altstoffe ist teilweise zu knapp bemessen; es wäre zweckmäßig, wenn die Entleerungstermine an den Sammelstellen kundgemacht würden. Die Trennung von Bunt- und Weißglas funktioniert schlecht. Beim Sammelplatz Gessl werden zwei weitere Behälter aufgestellt.

Herr Pilsner regt an, beim Kirchenparkplatz eine Einbahnregelung einzuführen. Bürgermeister Ing. Dopler schlägt vor, beim Nordosteck des Gemeindezentrums ein Verkehrszeichen „Einfahrt verboten“ anzubringen.

Zur Tagesordnung wird nichts mehr vorgebracht.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine Anträge und Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende um 21.45 Uhr die Sitzung.

Spannendes Lesevergnügen im Mostspitz

Am Freitag, den 28. Mai 2010 war der bekannte Krimiautor **Thomas Raab** bereits zum dritten Mal bei uns zu Gast.

Vor mehr als 80 begeisterten Zuhörern las er aus seinem Roman „Der Metzger geht fremd“, zwischendurch unterhielt er sein Publikum mit lustigen Anekdoten aus seinem Autorenleben.

Als süße Draufgabe verwöhnte Thomas Raab seine Fangemeinde noch mit Schokobananen.

Anschließend wurde intensiv weitergeplaudert, an den Fotos und der Länge des Abends kann man sicher auch erkennen, wie wohl sich Thomas Raab in „seinem Samarein“ fühlt!

Danke an das gesamte Büchereiteam für diesen tollen Abend, wir freuen uns schon auf den nächsten Besuch des sympathischen Wieners!

ACHTUNG! JETZT SCHON VORMERKEN!

Am **Samstag, den 30. Oktober 2010** feiert die Bücherei ihr **30- jähriges** Bestehen!

Wir laden schon jetzt herzlich zu diesem Fest ein.

Freuen Sie sich auf den bekannten **a cappella- Männerchor *Cantemus***, der an diesem Abend für die musikalische Unterhaltung sorgen wird!

Außerdem erwarten Sie ein interessanter Rückblick und die Präsentation der eingereichten Fotos zum Thema **„Lesen macht schön“**!

Wir haben schon einige tolle Bilder bekommen und würden uns über **Ihr** Foto besonders freuen!

Ferienaktion 2010

des Familienbundes St. Marienkirchen/P.

Es ist wieder einmal soweit,
statt der Schule kommt die Ferien(spaß)zeit!

Damit ihr eure Freizeit richtig genießen könnt, hat der **Familienbund** für den Sommer 2010 wieder ein abwechslungs- und erlebnisreiches Ferienprogramm zusammengestellt.

Herzlichen Dank allen Vereinen, Betrieben und Personen, die dazu beitragen, dass auch heuer wieder ein vielfältiges Programm angeboten werden kann.

Ich wünsche schöne und erholsame Ferien.
Ing. Gerhard Angster
(Obmann des Familienbundes e.h.)

Die Ferienpässe wurden bereits in den Schulen und im Kindergarten ausgeteilt.
Ferienpässe sind sonst jeweils bei der erstmaligen Teilnahme erhältlich. Es liegen auch Exemplare in der Bücherei und am Marktgemeindeamt auf.

Informationen zum Ferienprogramm:
www.st-marienkirchen-polsenz.ooe.gv.at
(Terminkalender)
bzw.
www.ooe.familienbund.at
(Veranstaltungen)
und
www.samarein.com

Wichtige Hinweise zur Ferienaktion des Familienbundes:
> An den Veranstaltungen des „Samareiner Ferienpasses" können alle Personen unserer Gemeinde entsprechend den jeweiligen Bedingungen der Veranstaltung teilnehmen.
> Wenn die Teilnehmerzahl erlaubt, können selbstverständlich auch auswärtige Personen teilnehmen.
> Bei einigen Veranstaltungen ist aus organisatorischen Gründen eine Anmeldung erforderlich.
> Die Mindestteilnehmerzahl beträgt für jede Veranstaltung 8 Personen.
> Teilnahmekarten können vor der Ferienpass-Abschluss-Veranstaltung in der Bücherei oder bei der Abschlussveranstaltung abgegeben werden.
> Der Ferienpass beinhaltet einen Gutschein von der Bücherei für die kostenlose Entlehnung eines Spieles.
> Die Veranstalter übernehmen für die Teilnehmer keine Haftung!

FERIENPASS – ABSCHLUSS - VERANSTALTUNG
Wer bei mindestens zwei Veranstaltungen dabei war,
kann bei der Schlussverlosung am 12.9.2010 um ca. 16 Uhr
im GH Baumgartner (es winken schöne Preise) teilnehmen.

Aktion	Termin		Veranstalter und Info
01 - **Sonnwendfeuer** beim „Wintersberger“	07.07.2010	um 20 Uhr	Familienbund
02 - **Seifenkistenrennen**	03.07.2010	ab 9 Uhr	Kinderfreunde
03 – **Bewegung u. Spiel mit d. Pferd**	10.07.2010	9 - 11 Uhr od. 15 - 17 Uhr	Familienbund 0676-6372727
04 - **Bleib am Boden!**	15.07.2010	9 - 12 Uhr	Naturpark 07249-47112-25
05 - **Ausflug-Bayernpark**	16.07.2010	7 - ca.18 Uhr	Familienbund-RAIBA 07249-47118
06 - **Fischen** im „Steinmayr-Teich“	17.07.2010	9 - 11.30 Uhr	Familienbund 0676-9356734
07 - **Kinderschwimmkurs** im Freibad	19.-23.07.2010	9.15 Uhr	Familienbund 07249-47018 od. 47774
08 - **Speckstein**	23.07.2010	8.30 - 11.30 Uhr od. 14 - 17 Uhr	Art im Dorf 07249-47570
09 - **Beach Trophy**	23.-25.07.2010 (06.-08.08.2010)		ASV beachvolleyball.samarein.com
10 - **Kochkurs für Kinder**	29.07.2010	9 - 12 Uhr	Naturpark 07249-47112-25
11 - **Forellenfischen**	31.07.2010	9 - 15 Uhr	Anglerverein 06664-3937688
12 - **Zauberlehrling & Co**	03.08.2010	9 - 12 Uhr	Naturpark 07249-47112-25
13 - **Ein Tag beim Imker**	05.08.2010	9 - 16 Uhr	Naturpark 07249-47112-25
14 - **Trinkwasser**	10.08.2010	15.30 Uhr	Familienbund-Gemeinde 0676-9356734
15 - **Lesen-Spielen-Basteln**	11.08.2010	10 - 11.30 Uhr	Bücherei 07249-47112-29 od. 47189
16 - **Fledermausnacht**	13.08.2010	19.30 - 22 Uhr	Naturpark 07249-47112-25
17 - **Reiten mit GRiPs**	14.08.2010	9 - 11 Uhr od. 15 - 17 Uhr	Familienbund 0676-6372727
18 - **Markt- u. Pfarrfest**	15.08.2010	ab 10 Uhr	Familienbund 0676-9356734
19 - **Theater- u. Tanz-Workshop**	30. u. 31.08.2010	14 - 17 Uhr	Familienbund 0676-9356734
20 - **Kindermalkurs**	30.08.2010	9 - 11.30 Uhr od. 14 - 16.30 Uhr	Art im Dorf 0699-81593387
21 - **Grand Prix for Kids** Fun-Court Spielanlage	04.09.2010	13.30 Uhr	Kinderfreunde
22 - **Familienrallye**	12.09.2010	ab 13 Uhr	Bücherei
23 - **Ferienpassabschluss** beim GH Baumgartner	12.09.2010	ca. 16 Uhr	Familienbund

NACHTBUS ZUM VOLKSFEST

2010 gibt es wiederum den beliebten Welser Volksfest Nachtbus in Zusammenarbeit von Welser Messe, ÖBB, ÖBB-Postbus und sabtours!

Die Volksfestbesucher verbringen einen vergnüglichen Abend ohne anschließend den Führerschein zu riskieren. Mit dem Nachtbus kommen alle gut, sicher und besonders kostengünstig nach Hause !
siehe nebenstehenden Fahrplan

Auskünfte:
ÖBB Personenverkehr OÖ
Scharitzerstraße 8
4020 Linz
Tel: 05-1717 zum Ortstarif

Einen Ratgeber für „Clever einkaufen von Schulsachen“ finden Sie auf der Hompage des BAV:

www.umweltprofis.at/eferding

MESSE-SONDERVERKEHR 2010

JEWEILS IN DER NACHT VON

27./28.8. FR/SA	28./29.8. SA/SO	1./2.9. MI/DO	2./3.9. DO/FR	3./4.9. FR/SA	4./5.9.2010 SA/SO

NACHTBUS 1

Eferding - Prambachkirchen - St. Marienkirchen - Wallern - Bad Schallerbach - WELS MESSE

Bushaltestellen	Hinfahrten Anreise zur Messe				
Breitenaich/Gasthaus Kreuzmayr	18:45	20:15	▲ 01:05	▲ 03:05	▲ 05:05
Hörstorf/Bushaltestelle	18:50	20:20	01:00	03:00	05:00
Eferding/Bahnhof	18:55	20:25	00:55	02:55	04:55
Eferding/Stadtplatz Bushaltestelle	19:00	20:30	00:50	02:50	04:50
Prambachkirchen/Bahnhof	19:15	20:45	00:45	02:45	04:45
Steingrub/Bushaltestelle	19:20	20:50	00:40	02:40	04:40
Dachsberg	19:22	20:52	00:38	02:38	04:38
St. Marienkirchen/Schule	19:24	20:54	00:36	02:36	04:36
St. Marienkirchen/Sonnberg	19:25	20:55	00:35	02:35	04:35
Unterfreundorf/Wimmer	19:26	20:56	00:34	02:34	04:34
Unterfreundorf/Rechtlehner	19:27	20:57	00:33	02:33	04:33
St. Marienkirchen Abzweigung	19:30	21:00	00:30	02:30	04:30
Wallern/Ort Bushaltestelle	19:35	21:05	00:25	02:25	04:25
Bad Schallerbach St. Raphael	19:40	21:10	00:20	02:20	04:20
Haiding Bushaltestelle	19:45	21:15	00:17	02:17	04:17
Katzbach Bushaltestelle	19:47	21:17	00:15	02:15	04:15
Wels/Waldschänke	19:50	21:20	00:12	02:12	04:12
Wels/Puchberg	I	I	00:10	02:10	04:10
Wels/Grieskirchnerstr./Oberfeldstraße	19:53	21:23	00:07	02:07	04:07
Wels/Eferd.Str./Polizei Neustadt	19:55	21:25	00:05	02:05	04:05
Messehaupteingang/Volksgartenstr.	▼ 20:00	▼ 21:30	00:00	02:00	04:00

Tanzen für Kinder in St. Marienkirchen
Jazz und Hipp Hopp

Alter: 1. bis 4. Klasse Volksschule

Zeit: ab 24. September 2010 von 13:30 bis 14:30

Ort: Turnsaal der Volksschule (Eingang Kindergarten)

Kosten: 70,- Euro pro Semester

Anmeldung: Pauline Pilsner 0664/ 46 49 011

Die bereits bestehende Tanzgruppe „Big Smile“ startet ebenfalls wieder am 24. September 2010 von 14:30 bis 16:00 Uhr

Anmeldung gleichfalls bei Pauline Pilsner

0664/ 46 49 011

Eine Initiative der Kinderfreunde St. Marienkirchen/P.

In Zusammenarbeit mit Kreativ-Zentrum für bewegtes Leben

FAMILIENBUNDZENTRUM EFERDING

Vorkindergarten – Kleinkindgruppe im Gemeindezentrum St. Marienkirchen
Montag und Mittwoch, jeweils von 7.30 bis 12.30 Uhr

Müttertreff im Kindergarten St. Marienkirchen
Termine: 20. September, 18. Oktober, 15. November, 20. Dezember von 15.00 bis 17.00 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe Wirrle. warrle für Kinder von 1 – 2 Jahren

1. Termin: Dienstag, 21. September von 09.00 bis 10.30 Uhr, jew. Dienstag, 6 mal
2. Termin: Dienstag, 9. November von 09.00 bis 10.30 Uhr, jew. Dienstag, 6 mal
Ort: Mehrzweckraum im Kellergeschoss der Gemeinde St. Marienkirchen

Eltern-Kind-Gruppe Wirbelwind für Kinder ab 2 Jahre

1. Termin: Donnerstag, 23. September von 09.00 bis 10.30 Uhr, jeweils Don, 6 mal
2. Termin: Donnerstag, 11. November von 09.00 bis 10.30 Uhr, jeweils Don, 5 mal
Ort: Mehrzweckraum im Kellergeschoss der Gemeinde St. Marienkirchen

Eltern-Kind-Turnen für Kinder von 2,5 bis 5 Jahren
Termin: Montag, 4. Oktober, 16.00 bis 17.00 Uhr, jeweils Montag, 8 mal
Ort: Turnsaal VS St. Marienkirchen

Tonwerkstatt – Töpfern für Kinder ab 6 Jahren
Termine: Modellieren: Dienstag, 2. November 9.00 – 11.00 Uhr
Glasieren: Dienstag, 16. November 14.00 bis 15.00 Uhr
Ort: Mehrzweckraum im Kellergeschoss der Gemeinde St. Marienkirchen

Märchenwanderung mit Dir. Erwin Zinner
Treffpunkt: Neues Gemeindezentrum St. Marienkirchen
Referent: Dir. Erwin Zinner
Termin: Samstag, 2. Oktober 15.00 bis 17.00 Uhr
Anmeldung ist erforderlich! Elternbildungsgutscheine werden angenommen!

Vortrag: Stark für´s Leben ….auch ohne Spielzeug
Ort: Gemeindezentrum St. Marienkirchen
Referentin: Mayrhofer Michaela, Dipl. Kindergärtnerin, Früherzieherin
Termin: Dienstag, 19. Oktober, 19.30 Uhr

Vortrag: Ätherische Öle
Ort: Neues Gemeindezentrum St. Marienkirchen
Referentin: Birgit Aumaier, Energetikerin
Termin: Mittwoch, 10. November, 20.00 Uhr

Pilates – Einführung
Ort: Turnsaal VS St. Marienkirchen
Leitung: Mag. Ingrid Pölzlberger, Physiocoach (Sportpädagogin, Dipl. BodyVital-, Pilates- und Wirbelsäulen-trainerin)
Termin: Montag, 20. und 27. September, jeweils um 19.30 bis 20.30 Uhr

Pilates – Kurs
Termin: Montag, 4. Oktober, 19.15 – 20.15 Uhr, 10 mal

Das neue Programmheft für das Herbst-Wintersemester mit weiteren Veranstaltungen erscheint Anfang September

Anmeldungen und Infos unter Tel. 07272/5703
e-mail: fbz.eferding@ooe.familienbund.at

Die Memed BeachTrophy presented by Sonnleitner geht heuer bereits in die 4. Runde und bietet wieder zahlreiche Neuerungen und Specials!

DATUM: 23. - 25. Juli 2010

ORT: Haslinger Erdbau BeachArena powered by Quarzsande

WAS: Oberösterreichs größtes Hobby-Beachvolleyball Turnier

Heuer beginnt die Memed BeachTrophy presented by Sonnleitner bereits am Freitag, 23. Juli. Ab 15 Uhr findet ein Firmenturnier mit 16 Teams statt. Ab Einbruch der Dunkelheit wird am Centercourt bei Flutlicht gespielt! Im Anschluss gibts für alle Spieler ein reichhaltiges Buffet im VIP-Zelt. Danach wird in der Kellerbar im Gasthaus Baumgartner beim Beach-Bash die Nacht zum Tag gemacht!

Für die VIP-Area stehen noch einige Tickets zur Verfügung! Ein 3-Tages- Pass (Getränke und Buffet inklusive) ist schon für 99€ zu haben. Ein 1- Tages-Pass kostet 49 €.

Ein spezieller VIP-Grand Stand sorgt für optimale Sicht auf den Centercourt!

Samstag und Sonntag findet wieder das große Hobby-Turnier statt, bei dem sich 40 Teams die Top-Plätze ausspielen. Beim offiziellen Side Event, der BeachNight im FLY, wird Top-Dj Junior Freak hinter den Plattentellern für die optimale Party sorgen! Für dieses Side Event gibts Vorverkaufskarten um nur 5 € (VVK-Stellen: Gasthaus Baumgartner, Sparkasse St.Marienkirchen/P.)

Weiters wird heuer erstmals eine Power-Service-Challenge stattfinden, bei dem das härteste Volleyball-Service gemessen wird. Zu gewinnen gibt es einen Wellness-Urlaub für 2 Personen!

Der ASV sorgt für Speis und Trank und freut sich auf zahlreiche Beach- Fans!

Wir danke allen unseren treuen Sponsoren, ohne die dieser Event keinesfalls möglich wäre. DANKE!!

Bankverbindung: Sparkasse St.Marienkirchen, Kto. Nr. 3800100723, BLZ 20330

MUSI - NJUS

Am 6.Juni stellte sich die Kapelle im Rahmen des Bezirksmusikfestes in Aschach der Jury im Marschmusikwettbewerb. Die Vorbereitungsphase war von schlechter Witterung und Probenausfällen geprägt. Dennoch fuhr Stabführer Christoph Schauer mit Zuversicht zum Bewerb.
Und sein gutes Gefühl sollte ihn nicht getäuscht haben. Mit seinen MusikerInnen konnte er einen ausgezeichneten Erfolg erringen.

Fotos zur Marschwertung sind im Internet unter **samarein.com** zu sehen!

Während sich die Marktmusikkapelle in diesem Frühjahr eine schöpferische Pause gönnte, war das Jugendorchester (JUSA) unter der Leitung von Christian Maier umso kreativer und voller Probenelan.
Am 13. Juni präsentierten sie dann unter dem Titel „JUSA goes USA“ ein sensationelles Konzert.

Eingeleitet wurde die Vorstellung durch die MINIs, den Musikanfängern, die unter der Leitung von Bianca Rieger bzw. Lisa Kaltenböck drei tolle Musikstücke zum Besten gaben.

Dann unterhielt das JUSA die zahlreich erschienenen Besucher über eine Stunde lang mit weltbekannten Titeln, die zum Teil von Christian Maier, bekannt unter dem Synonym „zfrida“, speziell für das JUSA arrangiert waren. Der musikalische Bogen spannte sich von „New York, New York“ über „country roads“ und anderen flotten Titeln bis zu einem Medley der Beach Boys. Durch das Programm führte Silvia Reiter, die geschickt ihre persönlichen Eindrücke aus ihrem einjährigen USA-Aufenthalt in die Präsentation einfließen ließ.

Die MusikerInnen wussten aber nicht nur mit ihrem musikalischen Können zu begeistern sondern sie präsentierten in mehreren einzelnen Ensembles toll inszenierte Showeinlagen.

Eine Menge Fotos dazu sind unter obiger Internetadresse zu sehen.

oben Sonja Maier als Dirigentin
unten die „Blues sisters“ aus Samarein

Die drei entzückenden „Angel singers“

FEUERWEHR St. Marienkirchen/P.

Im Sommer 2010 gibt es wieder einige Einsätze und Aktivitäten in der Feuerwehr:

- Am 28. Mai wurden nach heftigsten Regenfällen in unserem Gemeindegebiet einige Straßen vermurt. Am ärgsten erwischte es die Daxberger Bezirksstraße und die Zufahrt zum Eckersdorfer. Dort wurde auch der Keller unter Wasser gesetzt Wir waren mit 41 Mann im Einsatz. Gemeinsam mit den Gemeindearbeitern und deren Fahrzeugen befreiten wir die Verkehrswege vom Schlamm. Dabei war die Straßenwaschanlage, die wir am Tankfahrzeug montiert haben eine große Hilfe. Auch der Schneepflug - hinterm Steuer Feischl Josef - war Goldes wert.
- Zu Fronleichnam rückten wir mit 41 Mann aus. Leider war das Wetter nicht so gut und so wurde der Umzug abgesagt.
- Am 3. Juni 2010 hielt die Feuerwehr Finklham eine Alarmstufen 3 Übung ab, bei der wir mit dem Löschfahrzeug dabei waren.
- Die Monatsübung am 11. Juni leiteten Dopler Andreas und Starzinger Manfred. Dabei wurden die technischen Grundlagen aufgefrischt und geübt.
- Am 20. Juni fuhr eine Abordnung zum Feuerwehr-Frühschoppen nach Wallern.

- Der Bezirksbewerb wurde am 26. Juni in Hinzenbach abgehalten, wo wir auch teilnahmen (Fotos).
  Die Jugendgruppe musste leider aus Personalmangel absagen.

- Eine besondere Aufgabe war für 8 Mann der Lotsendienst bei der Oldtimer-Rallye am 27. Juni.
- Wassertransporte, Kanalräumungen und Wespeneinsätze bewältigten unsere Spezialisten mit Bravour.
- Am 4. Juli löste die Feuerwehr Wallern Alarmstufe 3 aus! Wir wurden zu einem Silobrand zum Jungmeier vlg. Sporrer gerufen. Dort waren wir mit 15 Mann und zwei Fahrzeugen im Einsatz.
- Am 6. Juni war die 3. Klasse Volksschule zu Gast bei der Feuerwehr. Dort wurde den Kindern Fahrzeug und Gerät erklärt. Damit wird ihnen auch unsere Arbeit in der Feuerwehr näher gebracht.
- Am 10. und 11. Juli kämpfte unsere Bewerbsgruppe in Attnang-Puchheim um das Leistungsabzeichen in Bronze und Silber. Dort findet der heurige Feuerwehr-Landesbewerb statt.

Getrennt SAMMELN & VERWERTEN von A – Z!

Liebe(r) Bürger(in)!

Die Gemeinden und Bezirksabfallverbände in OÖ bieten Ihnen ein flächendeckendes Netz von rund 185 Altstoffsammelzentren, wo Sie rund 80 verschiedene Abfallarten entsorgen können.
Warum sollten Sie ihren Abfall in ein ASZ bringen, welche Vorteile bietet Ihnen die ASZ-Sammlung?

Vorteile der ASZ-Sammlung:

PRAKTISCH

Komplette Sammelpalette von A – Z
- Sortenreine Sammlung von rund 80 verschiedenen Abfallarten
- Keine zusätzlichen Entsorgungsfahrten

Kundenorientierte Öffnungszeiten
- Jeden Freitag in allen 185 ASZ
- Samstags in beinahe 50 % der ASZ in OÖ geöffnet

Praktische Sammelhilfen für die Vorsammlung zu Hause (Sammeltaschen für Altglas, Altpapier und Kunststoffverpackungen; Öli; Batteriesammelbox, Textiliensack; ...)

Freundliche & kompetente Mitarbeiter

Attraktive Sammelinfrastruktur

ÖKOLOGISCH

Stoffliche Verwertung von rund 90 %
- Nur 10 % müssen thermisch verwertet bzw. einer Sonderabfallverbrennung (z.B. Lack- und Farbdosen) zugeführt werden
- Bei der Gelben Sack/Tonne Sammlung werden rund 25 % stofflich verwertet

Umwelt- und Klimaschutz durch schonenden Umgang mit Ressourcen
- Effiziente Abwicklung der Sammlung & Verwertung
- Einsparung von Rohstoffen, Energie & CO_2

WIRTSCHAFTLICH

Wirtschaftlich sinnvolles Recycling
- ASZ Erlöse aus stofflicher Verwertung fließen in den Ausbau der ASZ-Infrastruktur und entlasten Abfallgebühren

Kostenlose Abgabe im ASZ für private Haushalte (ausgenommen Reifen und unterschiedliche Bezirksregelungen für Sperrabfall, Baurestmassen und Eternit)

Mehr Informationen zur ASZ-Sammlung: **www.altstoffsammelzentrum.at** oder **www.umweltprofis.at**!

Wo und Wann sind wir für Sie da – die ASZ in Ihrer Nähe:

ASZ Alkoven: Die 14 – 19 Uhr, Fr 8 – 18 Uhr, Sa 8 – 12 Uhr
ASZ Eferding: Die 8 - 12 u. 14 - 19 Uhr, Mi 14 - 19 Uhr, Fr 8 - 18 h, Sa 8 - 12 Uhr
ASZ Hartkirchen: Die 13 – 19 Uhr, Fr 8 – 18 Uhr, Sa 8 – 12 Uhr

unsere Umwelt Profis

Ein Service der kommunalen Abfallwirtschaft!

Abfallkalender 3./4. Quartal 2010

Müllabfuhrtage	
Montag, 19. Juli 2010	**gelb / rot**
Montag, 02. August 2010	**gelb / orange / grün**
Montag, 16. August 2010	**gelb / rot / blau**
Montag, 30. August 2010	**gelb / orange**
Montag, 13. September 2010	**gelb / rot / grün**
Montag, 27. September 2010	**gelb / orange / blau**
4. Quartal	
Montag, 11. Oktober 2010	**gelb / rot**
Montag, 25. Oktober 2010	**gelb / orange / grün**
Montag, 08. November 2010	**gelb / rot / blau**
Montag, 22 November 2010	**gelb / orange**
Montag, 06. Dezember 2010	**gelb / rot / grün**
Montag, 20. Dezember 2010	**gelb / orange / blau**

Ökotainer und Sperrmüll
Freitag, 20. August 2010
Freitag, 01. Oktober 2010
Jeweils ab 14:00 Uhr beim Bauhof

Aus Versehen wurde der Müll-abfuhrkalender in der letzten Ausgabe nicht abgedruckt.

Bitte entschuldigen Sie die damit verbundenen Unannehmlichkeiten!

Sie finden den Kalender auch auf unserer Homepage auf der Startseite rechts unten!

Öffnungszeiten der Altstoffsammelzentren

Eferding: Dienstag 8 - 12 und 14 - 19 Uhr l Mittwoch 14 - 19 Uhr l Freitag 8 - 18 Uhr l Samstag 9 – 12 Uhr
Alkoven: Dienstag 14 – 19 Uhr l Freitag 8 - 18 Uhr l Samstag 9 – 12 Uhr
Hartkirchen: Dienstag 13 – 19 Uhr l Freitag 8 - 18 Uhr l Samstag 9 – 12 Uhr

Tierärztlicher Sonn– und Feiertagsdienst

Datum		*Tierarzt*		*Telefon*
25.07.2010		Mag. Aigner	Alkoven	0 664 47 77 731
01.08.2010		Mag. Arthofer	Aschach	0 676 / 35 41 606
08.08.2010		Mag. Leutgöb-Otzlberger	Eferding	0 664 / 51 53029
15.08.2010	Maria Hf.	Mag. Palmetzhofer / Dr. Pascher	Hartkirchen	0 699 / 113534 49
22.08.2010		Mag. Aigner	Alkoven	0 664 47 77 731
29.08.2010		Mag. Arthofer	Aschach	0 676 / 35 41 606
05.09.2010		Mag. Leutgöb-Otzlberger	Eferding	0 664 / 51 53029
12.09.2010		Mag. Palmetzhofer	Hartkirchen	0 699 / 113534 49
19.09.2010		Mag. Aigner / Dr. Pascher	Alkoven	0 664 47 77 731
26.09.2010	.	Mag. Arthofer	Aschach	0 676 / 35 41 606
03.10.2010		Mag. Leutgöb-Otzlberger	Eferding	0 664 / 51 53029

* Dr. Pascher, Eferding nur für Kleintiere 0650 / 89 099 39

Ärzte- und Apothekenbereischaftsdienst

Datum		Allgemeinmedizin	Apotheke
25.07.2010		Dr. Strand Hannes, Waizenkirchen	Waizenkirchen/Haag/Andorf
01.08.2010		Dr. Bocksleitner, Michaelnbach	Schallerbach/Neumarkt
08.08.2010		Dr. Puchegger, Waizenkirchen	Grieskirchen/Schlüßlberg/Raab
15.08.2010	Maria Himmelfahrt	Dr. Geroldinger, St. Marienkirchen	Peuerbach/Gallspach
22.08.2010		Dr. Spörker, Prambachkirchen	Waizenkirchen/Haag/Andorf
29.08.2010		Dr. Strand Ursula, Waizenkirchen	Schallerbach/Neumarkt
05.09.2010		Dr. Bocksleitner, Michaelnbach	Grieskirchen/Schlüßlberg/Raab
12.09.2010		Dr. Puchegger, Waizenkirchen	Peuerbach/Gallspach
19.09.2010		Dr. Strand Hannes, Waizenkirchen	Waizenkirchen/Haag/Andorf
26.09.2010		Dr. Geroldinger, St. Marienkirchen	Schallerbach/Neumarkt

Übergeordneter Wochentagsbereitschaftsdienst

Der **Wochenendbereitschaftsdienst** dauert von Samstag 7:00 Uhr bis Montag 7:00 Uhr, der Feiertagsbereitschaftsdienst von 12:00 Uhr mittags des Vortages bis 7:00 Uhr des darauf folgenden Werktages.

Der Ärztedienst ist ein Notdienst ihrer Hausärzte für dringende unaufschiebbare gesundheitliche Notfälle.

Übergeordneter Wochentagsbereitschaftsdienst (14:00 Uhr bis 07:00 Uhr nächster Tag)				
Montag		Dr. Puchegger Reinhard	Waizenkirchen	07277 / 27 3 42
Dienstag		Dr. Geroldinger Kurt	St. Marienkirchen an der Polsenz	07249 / 4 75 77
Mittwoch		Dr. Strand Ursula u. Hannes	Waizenkirchen	07277 / 73 34
Donnerstag		Dr. Bocksleitner Christian	Michaelnbach	07277 / 29 99
Freitag		Dr. Spörker Heinrich	Prambachkirchen	07277 / 62 82

Bitte bedenken und berücksichtigen Sie, dass alle Dienstleistenden für Sie und Ihre Gesundheit ohne Zeitausgleich sonntags und nachts diese Dienste erbringen!

Apothekenbereitschaftsdienst			
Andorf	St. Michael	Hauptstasse 20	07766 / 20 20-0
Bad Schallerbach	Heilborn-Apotheke	Badstraße 12	07249 / 48 031-0
Gallspach	„Zum hl. Valentin“	Valentin-Zeileis-Str. 25	07248 / 62 604
Grieskirchen	Dreifaltigkeitsapotheke	Stadtplatz 28	07248 / 62 661-0
Haag a. Hausruck	„Zum Engel“	Marktplatz 21	07732 / 33 55-0
Neumarkt i. H.	Marien-Apotheke	Marktplatz 27	07733 / 72 06-0
Peuerbach	Kreuz-Apotheke	Hauptszr. 16	07276 / 23 36-0
Raab	„Zum Hl. Geist“	Dr.-Pfluger-Straße 84	07762 / 23 10
Schlüßlberg	Apotheke Rizy	Marktplatz 4	07248 / 61 707
Waizenkirchen	„Zum guten Hirten“	Marktplatz 15	07277 / 22 17

Die Ordination von Dr. Geroldinger hat von 23. August bis 11. September 2010 wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung: Dr. Spörker Heinrich, Prambachkirchen, (07277 / 62 82)

Terminkalender

Juli 2010

23.07.2010	Speckstein	8:30	Fam. Hofellner Lengau
23.07.2010 bis 25.07.2010	Beachvolleyballturnier		Volleyball-Fun-Court
29.07.2010	Kochkurs für Kinder	9:00	Fam. Gattermayr
31.07.2010	Forellenfischen für Kinder	9:00	Finklham
31.07.2010	Fischgrillen Sparverein Samarein		GH Baumgartner

August 2010

01.08.2010	Vorlesezeit für Kinder	10:00	Bücherei
02.08.2010	Info-Vortrag Seniorenbund	10:00	GH Baumgartner
03.08.2010	Zauberlehrling & Co, NUP - Kinderveranstaltung	9:00	
05.08.2010	Tagesausflug aufdie Unterhofalm, Pensionistenverband		
05.08.2010	Ein Tag beim Imker, NUP - Kinderveranstaltung		Scharten
07.08.2010	Kräuterbuschen binden, NUP	18:00	Obstlehrgarten
08.08.2010	Frühschoppen des Musikvereines	10:00	GH Prunthaller
10.08.2010	Woher kommt unser Trinkwasser	15:30	Gemeinde und FB
11.08.2010	(Vor)lesen - Spielen - Basteln	10:00	Bücherei
13.08.2010	Fledermausnacht, NUP	19:30	Mostschank Ebner
14.08.2010	Reiten mit „GRiPS“, Familienbund	9:00	Baumgartnerhof
15.08.2010	Gemeinsames Fest von Marktgemeinde und Pfarre	9:00	Zentrum
20.08.2010 bis 22.08.2010	Vereinsausflug Obst – und Gartenbauverein		Insel Mainau
22.08.2010	Bezirkswandertag Bauernbund	13:00	
25.08.2010	Bauernbund Samarein Ehrungen	19:00	Mostschank Ebner
28./29.08.2010	Feuerwehrausflug nach Kaprun	6:00	
28.08.2010	Schwammerl suchen - Wissen, Fleiß und Glück	10:00	FAB
30.08.2010	Kindermalkurs Art im Dorf	9:00	MZR Keller
30.08.2010 bis 31.08.2010	Improvisations-Theater und Tanz-Workshop	14:00	Pfarrsaal
31.08.2010 bis 03.09.2010	Viertagesfahrt des Seniorenbundes		Kärnten

September 2010

04.09.2010	Grand Prix for Kids	14:00	Fun Court
05.09.2010	Schwammerl suchen - Wissen, Fleiß und Glück		
05.09.2010	Vorlesezeit für Kinder	10:00	Bücherei
08.09.2010	Familienwallfahrt		
12.09.2010	Abschlussveranstaltung Ferienpass Familienbund		
12.09.2010	Tag der offenen Tür Samareiner Press– und Saftgemeinschaft	10:00	Wieshof
12.09.2010	Familienralley	13:00	Bücherei
18.09.2010	Natur & Kreativität, NUP - Kinderveranstaltung	14:00	Obstlehrgarten
20.09.2010	Dreitagesausflug ins Altmühltal Pensionistenverband		
24.09.2010	Tag der Älteren		
26.09.2010	ÖVP - Bierkost	10:00	Gemeindezentrum
27.09.2010	Stammtisch für Pflegende Angehörige	19:30	GH Baumgartner
29./30.09.2010	Zweitagesausflug Seniorenbund	7:00	Steiermark

Amtliche Mitteilung I An einen Haushalt I Postentgelt bar bezahlt
Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz, Kirchenplatz 1, 4076 St. Marienkirchen an der Polsenz
Redaktion: Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz, (07249 / 47112, E-Mail: gemeinde@st-marienkirchen-polsenz.ooe.gv.at)
Erscheinungsort: St. Marienkirchen an der Polsenz I Druck: Frömel, Weibern I Verlagspostamt: 4070 Eferding